

<b>Antrag</b>	Datum: 18.11.2014	
Entscheidendes Gremium: <b>Bürgerschaft</b>		
<b>Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Koordinatorin/Koordinator für die Seniorenarbeit</b>		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
03.12.2014	Bürgerschaft	Entscheidung

**Beschlussvorschlag: - zurückgezogen am 08.09.2015!**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Stellenplan der Stadtverwaltung ab 2015 eine Stelle (Vollzeit) *Koordinatorin/Koordinator für Seniorenarbeit* einzurichten.

Es ist zu prüfen, ob diese Stelle durch „Umwidmung“ nicht besetzter Stelle bzw. von Stellenanteile möglich ist.

**Sachverhalt /Begründung:**

Die kreisfreien Städte und Landkreise der Bundesrepublik sind nach Art. 69 des Gesetzes zur Ausführung des Sozialgesetzes (AGSG) verpflichtet, integrative regionale seniorenpolitische Gesamtkonzepte zu entwickeln, die diese Themen abbilden. Das dazu bestehende Rostocker Konzept „Älter werden in Rostock“ wird und soll fortgeschrieben werden.

Diese anspruchsvolle konzeptionelle Arbeit, zu der unterschiedliche Handlungsfelder mit unterschiedlichen Partnern zielgerichtet umzusetzen sind, ist nur durch einen eine professionelle Begleitung und Koordinierung zu leisten. Die dazu vorhandenen Stellenanteile (Seniorenbeauftragte) sind nicht ausreichend.

gez. Eva-Maria Kröger  
Fraktionsvorsitzende